

Fahrerlos auf die Rennstrecke: Schanzer Racing enthüllt autonomen Rennwagen „SRd 17“

Ohne Fahrer über den Hockenheimring: Dieser Herausforderung stellt sich die „Schanzer Racing Driverless Division“. Dazu arbeiten die Nachwuchsingenieure aus Ingolstadt mit Unterstützung von BFFT an einem autonomen Rennwagen. Der „SRd 17“ wurde erstmals am vergangenen Mittwoch beim offiziellen Rollout im Kulturzentrum neun in Ingolstadt vorgestellt.

Ingolstadt (29. Mai 2017) – Seit der Gründung von „Schanzer Racing Electric“ (SRE) 2011 unterstützt BFFT die Studenten der Technischen Hochschule Ingolstadt (THI) beim Bau von elektrischen Rennwägen und engagiert sich als Hauptsponsor. Im September 2016 beschließt ein Teil des Teams unter dem Namen „Schanzer Racing Driverless Division“ einen selbstständig fahrenden Rennwagen zu entwickeln. Als Spezialist im Bereich Fahrerassistenzsysteme war es für den Ingolstädter Fahrzeugtechnikentwickler gar keine Frage, die Studenten auch auf dem autonomen Weg zu begleiten.

Ziel von Schanzer Racing ist es, im August 2017 ihren Rennwagen „SRd 17“ am Hockenheimring fahrerlos auf die Strecke zu bringen. Denn dort findet erstmalig ein Formula Student Germany (FSG) Wettbewerb in der Kategorie „Driverless“ statt. Insgesamt 15 studentische Teams treten mit ihren selbst entwickelten Rennwägen in verschiedenen Disziplinen gegeneinander an. Z.B. muss man sich im Beschleunigungsrennen messen oder einen Parcours möglichst schnell und fehlerfrei absolvieren – und dies ganz ohne Fahrer. Zudem werden von einer Fachjury Businesspläne und die technischen Konzepte auf den Prüfstand gestellt.

Seit März 2017 entwickelt die 15 köpfige „Driverless Division“, die aus Softwareprogrammierern, Mechanikern, Elektronikern und Wirtschaftsingenieuren besteht, am autonomen „SRd 17“. Grundlage ist der Wagen aus der Vorsaison, der umgerüstet und mit modernster Sensorik ausgestattet wird. BFFT mit seiner Expertise im Bereich autonomen Fahren stellt SRE dabei elektrischen und mechanischen Support zur Verfügung. U.a. übernehmen die Spezialisten den Einbau von Servo-Motoren für Lenkung und Bremse.

Auf Basis neuronaler Netze (Deep Neural Networks), einer Subdisziplin des Machine Learnings, versuchen die Studenten während des Entwicklungsprozesses dem Rennwagen autonome Fahrfunktionen anzulernen und eine Art künstliche Intelligenz zu verleihen. Zum Einsatz kommt dabei die NVIDIA Drive PX2-KI-Computing-Plattform, die weltweit fortschrittlichste Entwicklungsplattform für selbstfahrende Autos. Sie kombiniert deep learning, Sensorfusion und Rundumsicht. So soll das Fahrzeug in der Lage sein jede einzelne Fahrt als Lernprozess zu nutzen und selbstständig auf die spezifischen Anforderungen in den Wettbewerbsdisziplinen reagieren zu können.

Am 24. Mai enthüllte das Schanzer Racing-Team schließlich den „SRd 17“ im Kulturzentrum neun: Im Rahmen des offiziellen Rollouts wurde der autonome Rennwagen erstmalig Sponsoren, Familien und Hochschulvertretern vorgestellt.

Über BFFT

Die *BFFT Gesellschaft für Fahrzeugtechnik mbH* ist ein Fahrzeugtechnikentwickler mit dem Schwerpunkt Elektrik/Elektronik (BFFT = Behr Fichtner Fahrzeugtechnik). Das Unternehmen wurde 1998 gegründet, ist seitdem kontinuierlich gewachsen und seit 2013 Teil der EDAG Gruppe. 2016 betrug der Umsatz 71,1 Mio. Euro. Die rund 700 Mitarbeiter arbeiten am Stammsitz in Gaimersheim bei Ingolstadt (Bayern) sowie in weiteren Büros in Deutschland, Italien und USA. Das Leistungsspektrum reicht von ersten Konzepten in der Vorentwicklung über prototypische und serienbegleitende Systementwicklungen bis hin zu deren Test und Validierung. Kernkompetenzen sind Fahrerassistenzsysteme, Digitalisierung sowie Elektromobilität. Auftraggeber und Partner sind die internationale Automobil- und Luftfahrtindustrie sowie deren Zulieferer.

Weitere Informationen zu BFFT finden Sie unter www.bfft.de oder gerne auf Anfrage unter nachfolgenden Kontaktdaten. Unter www.bfft.de/presse stehen Ihnen außerdem weitere Bilder und vergangene BFFT-Pressemitteilungen zur Verfügung.

Kontakt

BFFT

Gesellschaft für Fahrzeugtechnik mbH

Johannes Schneider

Marketing-Kommunikation

Dr.-Ludwig-Kraus-Straße 2
85080 Gaimersheim

Telefon: +49 (8458) 3238 - 2747

Mobil: +49 (173) 990 48 96


Fax: +49 (8458) 3238 - 29

E-Mail: [presse\[at\]bfft.de](mailto:presse[at]bfft.de)

Web:  bfft.de

 facebook.com/BFFTFahrzeugtechnik

 twitter.com/BFFT_GmbH

 xing.com/company/bfft

 linkedin.com/company/bfft-gmbh

 instagram.com/bfft_fahrzeugtechnik

 youtube.com/BFFTFahrzeugtechnik

 google.com/+BFFTGesellschaftfürFahrzeugtechnikmbHGaimersheim

Bilder

Hinweis

Alle Bilder sind in Verbindung mit Nennung der entsprechenden Bildunterschrift und -quelle zur freien Verfügung.

Sollten Sie Bilder in höherer Auflösung benötigen, nutzen Sie bitte die Downloadmöglichkeit unter www.bfft.de/presse oder nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Bild 1



Der von Schanzer Racing selbst entwickelte autonome Rennwagen „SRd 17“.

(Fotograf: Jochen Kleinbauer, Quelle: BFFT)

Bild 2



Beim offiziellen Rollout von Schanzer Racing Electric wurden die neuen Rennwagen „SRe 17“ und „SRd 17“ im Kulturzentrum neun in Ingolstadt erstmals enthüllt.

(Fotograf: Jochen Kleinbauer, Quelle: BFFT)

Bild 3



Zwar soll es fahrerlos über den Hockenheimring gehen, aber BFFT ist bei der Entwicklung des autonomen Rennwagens und als Hauptsponsor mit an Bord.

(Fotograf: Jochen Kleinbauer, Quelle: BFFT)